

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Nikolaus Kramer, Fraktion der AfD

Gewalt durch Zuwanderer in Schwerin in den Jahren 2014 bis 2016

und

ANTWORT

der Landesregierung

Laut Drucksache 7/599 sind vielfache Fälle von Gewalt durch Zuwanderer im Jahr 2016 in der Stadt Schwerin registriert worden. In der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2016 werden Zuwanderer als spezifische Gruppe definiert und erfasst (vgl. PKS M-V 2016, S. 104).

1. Welche Straftaten wurden durch Zuwanderer, definiert nach der PKS, in den Jahren 2014 bis 2016 in Schwerin begangen (bitte aufschlüsseln nach Halbjahr inklusive jeweiliger Gesamtzahlen, Art und Anzahl der Straftaten sowie Aufenthaltstitel der straffällig gewordenen Person)?

Als Zuwanderer werden in der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) Tatverdächtige dann erfasst, wenn ihr Aufenthalt bestimmte Kriterien erfüllt.

Für das Jahr 2014 und 2015 waren dies: „unerlaubter Aufenthalt“, „Asylbewerber“, „Duldung“ und „Kontingent-/Bürgerkriegsflüchtlinge“.

Ab dem Jahr 2016 wurden diese teilweise geändert und bestehen seitdem aus „unerlaubter Aufenthalt“, „Asylbewerber“, „Duldung“, „Kontingentflüchtling“ sowie „international/national Schutzberechtigte und Asylberechtigte“. Eine Vergleichbarkeit der angefragten Daten mit vor dem Jahr 2016 liegenden Zeiträumen ist somit nicht möglich.

In der PKS werden mit Blick auf die Vielzahl verschiedener Arten von Aufenthaltsgenehmigungen lediglich „Kontingent-/Bürgerkriegsflüchtlinge“ (bis 2015), „Duldung, Kontingentflüchtling“ (ab 2016) und „international/national Schutzberechtigte und Asylberechtigte“ (ab 2016) erfasst. Eine weitere Separierung dieser ist nicht möglich.

Die personenbezogenen Daten zu den in der PKS gespeicherten Tatverdächtigen sind anonymisiert. Mithin lassen sich die durch die Ausländerbehörden vergebenen verschiedenen Aufenthaltstitel nicht einzelnen Tatverdächtigen zuordnen.

Im Einzelnen können die angefragten Daten somit wie folgt dargestellt werden. Dabei ist zu beachten, dass sich die Tatverdächtigen der einzelnen Straftatenhauptgruppen nicht zur Gesamtzahl der Tatverdächtigen addieren lassen, da ein Tatverdächtiger für die Gesamtzahl der Tatverdächtigen nur einmal gezählt wird, auch wenn diesem Straftaten verschiedener Hauptgruppen zugeordnet worden sind.

Straftaten durch Zuwanderer in der Stadt Schwerin 1. Halbjahr 2014 PKS Mecklenburg-Vorpommern (Gesamtzahl Fälle = 30, Tatverdächtige gesamt = 26)			
	Fallzahl	Tatverdächtige	- davon Kontingent-/ Bürgerkriegs- flüchtlinge
Straftaten gegen das Leben	0	0	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	0	0	0
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	5	4	0
- Vorsätzlich einfache Körperverletzung	2	2	
- Gefährliche und schwere Körperverletzung	1	1	
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	5	5	1
- Ladendiebstahl	2	2	1
- Taschendiebstahl	2	2	0
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	0	0	0
Vermögens- und Fälschungsdelikte	10	10	2
- Betrug, davon:	6	6	2
- Erschleichen von Leistungen	5	5	2
Sonstige Straftatbestände	5	5	2
- Beleidigung	3	3	1
- Sachbeschädigung	1	1	1
Strafrechtliche Nebengesetze	5	4	1
- Rauschgiftdelikte/Betäubungsmittelgesetz	3	2	1

Straftaten durch Zuwanderer in der Stadt Schwerin 2. Halbjahr 2014 PKS Mecklenburg-Vorpommern (Gesamtzahl Fälle = 42, Tatverdächtige gesamt = 34)			
	Fallzahl	Tatverdächtige	- davon Kontingent-/ Bürgerkriegs- flüchtlinge
Straftaten gegen das Leben	0	0	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	0	0	0
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	7	5	0
- Vorsätzlich einfache Körperverletzung	1	1	
- Gefährliche und schwere Körperverletzung	2	2	
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	3	3	0
- Ladendiebstahl	2	2	
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1	2	0
Vermögens- und Fälschungsdelikte	14	14	0
- Betrug, davon:	13	13	
- Erschleichen von Leistungen	11	11	
Sonstige Straftatbestände	15	12	0
- Widerstand gegen die Staatsgewalt	4	4	
- Beleidigung	6	5	
- Sachbeschädigung	4	4	
Strafrechtliche Nebengesetze	2	2	0
- Rauschgiftdelikte/Betäubungsmittelgesetz	2	2	

Straftaten durch Zuwanderer in der Stadt Schwerin 1. Halbjahr 2015 PKS Mecklenburg-Vorpommern (Gesamtzahl Fälle = 34, Tatverdächtige gesamt = 29)			
	Fallzahl	Tatverdächtige	- davon Kontingent-/ Bürgerkriegs- flüchtlinge
Straftaten gegen das Leben	0	0	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	0	0	0
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3	3	0
- Vorsätzlich einfache Körperverletzung	2	2	
- Gefährliche und schwere Körperverletzung	1	1	
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	9	8	0
- Ladendiebstahl	5	4	
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	0	0	0
Vermögens- und Fälschungsdelikte	17	16	0
- Betrug, davon:	15	15	
- Waren- und Warenkreditbetrug	4	4	
- Erschleichen von Leistungen	8	8	
Sonstige Straftatbestände	4	4	0
- Sachbeschädigung	3	3	
Strafrechtliche Nebengesetze	1	1	0
- Rauschgiftdelikte/Betäubungsmittelgesetz	1	1	

Straftaten durch Zuwanderer in der Stadt Schwerin 2. Halbjahr 2015 PKS Mecklenburg-Vorpommern (Gesamtzahl Fälle = 85, Tatverdächtige gesamt = 54)			
	Fallzahl	Tatverdächtige	- davon Kontingent-/ Bürgerkriegs- flüchtlinge
Straftaten gegen das Leben	0	0	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1	1	1
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	22	13	0
- Vorsätzlich einfache Körperverletzung	11	7	
- Fahrlässige Körperverletzung	1	1	
- Bedrohung	6	4	
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	8	9	0
- Ladendiebstahl	8	9	
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	0	0	0
Vermögens- und Fälschungsdelikte	46	28	0
- Betrug, davon:	43	25	
- Waren- und Warenkreditbetrug	24	10	
- Erschleichen von Leistungen	9	9	
Sonstige Straftatbestände	8	7	0
- Beleidigung	6	5	
Strafrechtliche Nebengesetze	0	0	0

Straftaten durch Zuwanderer in der Stadt Schwerin 1. Halbjahr 2016 PKS Mecklenburg-Vorpommern (Gesamtzahl Fälle = 164, Tatverdächtige gesamt = 141)				
	Fallzahl	Tatverdächtige	- davon Duldung, Kontin- gent- flüchtling	- davon inter- national/ national Schutz- berechtigte und Asylberechtigte
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	0	0	0	0
- sexueller Missbrauch	0	0	0	0
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	27	25	7	0
- Raub, räuberische Erpressung	3	4	3	
- Vorsätzlich einfache Körper- verletzung	10	13	3	
- Gefährliche und schwere Körperverletzung	8	8	3	
- Zwangsheirat, Nachstellung	6	6	4	
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	14	13	3	1
- Ladendiebstahl	11	9	1	0
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1	1	0	0
Vermögens- und Fälschungs- delikte	89	84	6	0
- Betrug, davon:	85	81	5	
- Erschleichen von Leistungen	75	71	3	
Sonstige Straftatbestände	31	23	7	0
- Widerstand gegen die Staats- gewalt	12	8	2	
- Sonstige Straftaten	15	14	6	
Strafrechtliche Nebengesetze	0	0	0	0

Straftaten durch Zuwanderer in der Stadt Schwerin 2. Halbjahr 2016 PKS Mecklenburg-Vorpommern (Gesamtzahl Fälle = 323, Tatverdächtige gesamt = 275)				
	Fallzahl	Tatverdächtige	- davon Duldung, Kontingent-flüchtling	-davon international/national Schutzberechtigte und Asylberechtigte
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	4	4	0	0
- Sexueller Missbrauch	3	3	0	0
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	49	53	13	0
- Raub, räuberische Erpressung	2	2	1	
- Vorsätzlich einfache Körperverletzung	18	18	3	
- Gefährliche und schwere Körperverletzung	14	23	6	
- Zwangsheirat, Nachstellung	14	12	3	
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	36	27	4	1
- Ladendiebstahl	33	23	4	0
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	8	7	1	0
- Schwerer Ladendiebstahl	2	1	0	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	191	175	14	1
- Betrug, davon:	186	170	14	1
- Erschleichen von Leistungen	106	97	13	
- Leistungsbetrug	66	65		
- Sozialleistungsbetrug	6	6		
Sonstige Straftatbestände	30	22	5	0
- Widerstand gegen die Staatsgewalt	11	6	2	
- Sonstige Straftaten	18	16	3	
Strafrechtliche Nebengesetze	5	5	0	0
- Rauschgiftdelikte/Betäubungsmittelgesetz	5	5		

2. Ist es der Landesregierung möglich, die nicht belastbaren Zahlen zur Gewaltentwicklung der in Frage 1 genannten Gruppe für das erste Halbjahr 2017 zu veröffentlichen?

- a) Wenn ja, wie stellen sich diese Zahlen dar?
b) Wenn nicht, warum nicht?

Die Fragen 2, a) und b) werden zusammenhängend beantwortet.

Nein, da es sich um nicht verifiziertes Datenmaterial handelt.